



Die 1000ste Teilnehmerin beim BZG Hamburg ist Frau Susanne Kaulfuß, SAM Pflegedienst Buxtehude hier im Bild mit Kollegen und Veranstalter: V.l.n.r.: H. Graber, Prof. U. Herborn, W. Sellmer, S. Kaulfuß, R. Esemann, S. Johns, B. Kulisch

Foto: P. Heimplatz.



Die 250ste Teilnehmerin in Bad Wildungen ist Frau Sabrina Möller, DRK Seniorenzentrum Gemünden (Mitte) mit Manuel Hosak (li) und Werner Sellmer (re).

Foto: W. Sellmer.

ICW-Wundexpertenkurse bei Asklepios im Juni mit zwei Jubiläen

Schon früh haben die Asklepios-Kliniken das Wundkonzept des ICW e. V. übernommen und bilden nach dem aktuellen Curriculum Wundexperten aus.

Seit 2005 bietet das Bildungszentrum Hamburg unter fachlicher Leitung des Apothekers Werner Sellmer und dem pädagogischer Leiter René Esemann diese Kurse an.

Zur Freude des BZG wurde dabei im 45. Wundexpertenkurs (Juni 2017) die 1.000 Teilnehmerin gekürt.

Das Bildungszentrum Nordhessen bietet den Kurs ebenfalls regelmäßig an, früher in Kooperation mit der Klinik Frankenberg – seit 2012 – in enger Kooperation mit der Klinikapotheke Hamburg an. Vor Ort organisiert der Leiter der Abteilung Fort-

und Weiterbildung, Manuel Hosak, die Ausbildung, pädagogischer Leiter ist Mizrab Akgöz, fachlicher Leiter ebenfalls Werner Sellmer aus Hamburg.

Auch in Bad Wildungen gab es aktuell ein tolles Jubiläum: im Junikurs konnte die 250. Wundexpertin gekürt werden.

Eine interne Datenauswertung ergab, dass nur ca. 30 % der Teilnehmer aus den asklepios-eigenen Kliniken stammen, 75 % der Teilnehmer sind weiblich, insgesamt sind 80 % Pflegekräfte, 10 % Ärzte und weitere 10 % stammen aus den weiteren zugelassenen Berufsgruppen wie Apotheker, Podologen und Heilpraktiker.

Der schriftliche Abschluss lag im Schnitt bei 2,3 und die Bewertung der Hausarbeit bei 2,4. Alle internen und 97 % aller externen Teilnehmer haben Ihr Zertifikat bekommen.

Stolz sind beide Asklepios-Bildungszentren auf die hochkarätigen eigenen und

externen Dozenten und die große Materialausstellung, ohne die der Kurs keinen Praxisbezug hätte. Die Zusammenarbeit mit der Industrie gleichermaßen auf Augenhöhe und mit dem nötigen Abstand garantieren hohe Praxisrelevanz (z. B. im Umgang mit Wundauflagen ...) und eine gute Vorbereitung auf die anschließende Arbeit am Patienten mit chronischen Wunden.

Weitere Informationen erhalten Sie über:

► **BZG Hamburg:** Anmeldung und Informationen Kathrin Woldrich Tel: 040-181884-2659, E-Mail: k.woldrich@asklepios.com, Internet: www.asklepios.com/bzg.

► **BZG Nordhessen, Bad Wildungen:** Anmeldung und Informationen Manuel Hosak Tel.: 05621/795-2405, E-Mail: m.hosak@asklepios.com. Internet: <http://www.asklepios-fuw-nordhessen.de>.

Informationen zu allen Schulungsmaßnahmen: www.icwunden.de/wund-seminare.

Werner Sellmer, Hamburg